

Prag, den 17. September 1929

Lieber geehrter Herr Kraus!

Nur einen ganz kurzen Brief, weil ich Ihnen versprochen, meine Adresse hier zu ~~Wann~~ geben. Meine Freundinnes sprechen von mich französisch, was mich gänzlich verwirrt. Da wir nur bis Freitag bleiben, so erscheint es mir fast überflüssig, Ihnen die Adresse zu geben. Da ist sie doch: Marathon Zerna ulice Prag. Das mit Dubeneč war ein Missverständnis; und wir sind ganz umsonst dort hin gefahren. Es hat uns Gelegenheit gegeben, Prag von Prag einen Gesamteindruck zu haben, der wirklich imponierend war.

Sobald ich in Strassburg wieder bin, schreibe ich Ihnen einen langen Brief. Bis dahin, habe ich wirklich nicht um mich die nötige Ruhe. Nur meinen Dank und den Fräuleins Guéprotte will ich noch aussprechen, und grüße von ganzem Herzen

J. Soblot

